

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
I/20 öffentlich	2011/107	29.06.2011

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Planungsausschuss	12.07.2011				
Gemeinderat	14.07.2011				

Integriertes Handlungskonzept - Abschlussbericht

Beschlussvorschlag:

Der Abschlussbericht wird zur Kenntnis genommen. Die Handlungsempfehlungen werden als Grundlage für die weitere Entwicklung und Planung sowie für die Beantragung von Städtebaufördermitteln beschlossen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Der Umwelt- und Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 23.11.2010 entschieden, zur Steuerung der zukünftigen Entwicklung des Ortskerns ein „integriertes Handlungskonzept“ zu erstellen. Bestandteil des Planungsprozesses ist ein Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit.

Am 03.05.2011 hat ein „Runder Tisch“ mit Teilnehmern aus lokalen Interessengruppen, Politik und Verwaltung stattgefunden. Am 11.05.2011 hat ein „Langer Tisch“ mit rund 30 Vertretern der Politik, Gewerbetreibenden, Immobilieneigentümern und Anwohnern stattgefunden.

Am 29.06.2011 hat ein abschließendes Bürgerforum mit interessierten Bürgern stattgefunden. Zu den 4 Handlungsbereichen des integrierten Handlungskonzepts haben sich folgende Handlungsempfehlungen und mögliche bauliche Nutzungen ergeben (siehe auch beiliegende Pläne):

Handlungsbereich Nutzungen

- ☐ Gestaltung eines Ortsmittelpunktes mit Aufenthaltsqualität im Bereich Kirche und Saxenrast
- ☐ Neuordnung des Rathausparkplatz und Schaffung eines multifunktionalen Platzes
- ☐ Erweiterung Rathaus (inklusive sonstiger Dienstleistungen)
- ☐ Schaffung neuer Einzelhandels- und Dienstleistungsflächen, gleichzeitig Arrondierung und Belebung des multifunktionalen Platzes
- ☐ Expansionszone Hauptstraße Nr. 26 – 30 (Möglichkeit der baulichen Erweiterung zur Vergrößerung der Ladenflächen; durch Erschließung des Innenbereichs rückwärtige Zuwegung und Anlage von Stellplätzen möglich)
- ☐ Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses Hauptstraße 38 – 44 (private Maßnahme)
- ☐ Expansionszone Hauptstraße (Möglichkeit der baulichen Erweiterung im Innenbereich zur Vergrößerung der Ladenflächen im Erdgeschoss)
- ☐ Möglichkeit der Ergänzung der baulichen Strukturen zwischen Hauptstraße und Hanfgarten zur Schaffung von Wohnraum; dabei möglichst Berücksichtigung von besonderen Wohnformen (Mehrgenerationenwohnen, Seniorenwohnen u.ä.)
- ☐ mögliche Entwicklungsflächen für Wohnungsbau im Ortskern nutzen

Handlungsbereich Verkehr

- ☐ Sperrung von Teilen der Bahnhofstraße für den allgemeinen Autoverkehr
- ☐ Rückbau von Stellplätzen und Verkehrsreduzierung auf der Hauptstraße
- ☐ Schaffung von Stellplätzen in rückwärtigen Geschäftsbereichen
- ☐ Beschilderung von Langzeitparkplätzen / Parkleitkonzept
- ☐ Neuordnung des Rathausparkplatzes
- ☐ Ausbesserung der Fahrbahnoberfläche auf der Hauptstraße
- ☐ barrierefreie Gestaltung der Hauptstraße
- ☐ Anlage einer Bordsteinkante für Niederflurbusse an der Bushaltestelle „Kirche“
- ☐ Markierungen / Querungshilfen zur Verbesserung des Sicherheitsempfindens von Senioren

Handlungsbereich Grün

- ☐ Gestaltung von „grünen Inseln“ mit Sitzmöglichkeiten, Abfallbehältern und Spielelementen; eventuell in Verbindung mit Kunst, Brunnen u.ä.
- ☐ Einrichtung eines Mehrgenerationenspielplatzes auf der Fläche „Obstbaumwiese – Rathaus“
- ☐ Errichtung von Spielelementen aus gleicher Produktfamilie auf weiteren Grünflächen, um Verknüpfungen zu erreichen
- ☐ bewegliche Spiel- und Sitzelemente oder wandernde Elemente (z.B. monatlich an einem anderen Ort). Ziel: mit offenen Augen durch Ostbevern, Perspektiven verändern
- ☐ Beschilderungen

Handlungsbereich Ortsbild

- ☐ Neuordnung Rathausparkplatz und Schaffung eines multifunktionalen Platzes
- ☐ Neubau Wohn- und Geschäftshaus Hauptstraße 38 – 44 (private Maßnahme) als Leitbild für Neubauten
- ☐ Rückbau Stellplätze Hauptstraße / Schaffung von Aufenthaltsflächen
- ☐ Gestaltung von „grünen Inseln“ mit Sitzmöglichkeiten, Baumstandorten, Abfallbehältern und Spielelementen; eventuell in Verbindung mit Kunst
- ☐ Grüngestaltung privater Fassaden

In der Sitzung wird der Abschlussbericht des integrierten Handlungskonzeptes vorgestellt.

Auf die Vorlage 2011/107/1 in der nichtöffentlichen Sitzung bezüglich der Vergabe notwendiger Planungsaufgaben wird verwiesen.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
